

PROTOKOLL der Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Pflaumheim am 13.3.2013 im Gasthaus „Zur Post“

Da einige noch auf die Verkündung des neuen Papstes gewartet hatten, eröffnete der Vorsitzende Gerald Zahn die Versammlung mit ca. 20-minütiger Verspätung, begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter sowie Bürgermeister Hans Klug, Pfarrer Thomas Wollbeck, die anwesenden Marktgemeinderäte und die Grundschulrektorin Andrea Wilm.

Entschuldigt hatten sich Herbert Bergmann (Brieftaubenliebhaberverein „Bachgaubote“, Alois Hock (Film- und Fotofreunde), Martina Jordan (Kirchenchor), Ursula Kiefer (St. Anna – Haus für Kinder), Silvia Kraiß (Gewerbeverein, Canta Lucia), Petra Kriechel (Presse), Ulrich Lübbers (SPD), Ernst Wolf (TSV-Gesundheitssport) und Otmar Wolf (VdK).

Den incl. Vorstandschaft 30 erschienenen Personen gab der Vorsitzende noch einmal die Tagesordnung bekannt (**TOP 1**), welche auch bereits über die Presse sowie schriftliche Einladung mitgeteilt worden war:

- 1.** Begrüßung
- 2.** Totenehrung
- 3.** Protokoll 2012
- 4.** Rückblick des Vorsitzenden
- 5.** Bericht des Kassierers
- 6.** Bericht der Kassenprüfer
- 7.** Entlastung der Vorstandschaft
- 8.** Verschiedenes / Wünsche / Anträge

In der Totenehrung (**TOP 2**) gedachte Gerald Zahn aller im Berichtszeitraum verstorbenen Vereinsmitglieder und –mitarbeiter.

Die Protokolle der Jahreshauptversammlung vom 14.3.2012 und der Herbstversammlung vom 17.10.2012 waren mit der Einladung verschickt worden. Nach einstimmigem Handzeichen wurde auf das neuerliche Verlesen (**TOP 3**) wieder verzichtet. Fragen zu den Protokollen gab es keine.

Seinen ersten Bericht (*TOP 4*) als offiziell gewählter Vorsitzender eröffnete Gerald Zahn mit dem Hinweis auf 70 wahrgenommene Termine. Neben 52 Gratulationen (20 x 80. Geburtstag, 10 x 90. Geburtstag, 18 x Goldene Hochzeit, 4 x Diamantene Hochzeit) erwähnte er besonders

- 28.4. Ortsbegehung mit den anderen Großostheimer Vereinsring in Ringheim
- 18.5. 40-jähriges Jubiläum der Sängervereinigung als gemischter Chor
- 13.7. Meisterschaftsfeier der 1. Mannschaft der TSV-Fußballabteilung in der Kreisliga - endlich geschafft!!!
- 13. bis 15.7. Kindermusical „Rote Zora“ in Zusammenarbeit der Songshine-Tönchen mit der Grundschule Pflaumheim, welches durch Verleihung des Albert-Lippert-Preises überregionale Anerkennung fand und inzwischen sogar von einem Kinderverlag „gekauft“ wurde. Eine wirklich tolle Leistung aller Mitwirkenden, für die alle ein wirklich großes Dankeschön verdient haben
- 18.9. Kommunionsausflug, wobei die Vorbereitung von den Kommunionmüttern bzw. den Lehrern übernommen wird. Der Vereinsring lässt hier „freie Hand“ und kümmert sich neben der Finanzierung hauptsächlich um die Beschaffung von „Speis` und Trank“.
- 14.10. Kirchenparade und Frühschoppen zum 140-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Pflaumheims mit Einweihung der neuen Drehleiter am Kirchweihsonntag
- 17.10. Herbstversammlung des Vereinsrings mit Koordinierung der Termine
- 28.10. Eröffnung des Cityladens am Marktplatz in Großostheim im Rahmen der „Äistemer Käbb“.
- 3.11. Einweihung und Übergabe des neuen Jugendzentrums in Großostheim (Bachgaustraße, am Schwimmbad)
- 3.11. Vorstellung und Präsentation des zweiten Buches von Suitbert Kroth (Geschichtsverein) im „Haus der Vereine“
- 6.11. gemeinsame Sitzung der Großostheimer Vereinsringe (Hauptthema waren die Workshop-Angebote für junge Leute, um diese zur Mitarbeit und Übernahme von Verantwortung in den Vereinen zu gewinnen)

Ein solcher Infoabend ist mangels Interesse bereits einmal ausgefallen. Deshalb appellierte Gerald Zahn an alle Anwesenden, ihre für die Jugendarbeit zuständigen Personen auf die Infoveranstaltung am 27.3.2013 aufmerksam zu machen, in der es vor allem um soziale Netzwerke und die Möglichkeiten des Internets in der Jugendarbeit geht.

Auch 2013 gab es schon wieder einige Gratulationen und Termine:

5.1.2013 Neujahrsempfang in Pflaumheim mit den Ehrungen von Maria u. Arthur Peter, Klaus Seitz und Oliver Zahn

6.1.2013 Neujahrsempfang in Großostheim

Zum Schluss seiner Ausführungen blickte Gerald Zahn noch ein wenig in die Zukunft und hob dabei besonders das 100-jährige Jubiläum des TSV Pflaumheim hervor, welches vom 7. bis 9. Juni auf dem TSV-Sportgelände gefeiert wird.

Außerdem feiert der Vereinsring Wenigumstadt in diesem Jahr am 20. und 21. Juli sein 50-jähriges Jubiläum mit einigen Veranstaltungen und hat dazu bereits beim letzten Treffen der Großostheimer Vereinsringe eingeladen. Da sich die Verantwortlichen des Wenigumstädter Vereinsrings in Zusammenarbeit mit den anderen Vereinsringen und Vereinen stets sehr kooperativ verhalten, wäre eine gute Beteiligung der Pflaumheimer Vereine (z.B. beim Festzug) sehr wünschenswert und zu begrüßen. Die Verantwortlichen des Vereinsrings werden auf jeden Fall dabei sein und hoffen dabei, von den Vertretern aus den Pflaumheimer Vereinen nicht allein gelassen zu werden.

Das im letzten Jahr nach langer Pause zeitgleich mit dem Pflaumheimer Pfarrefest erstmals wieder stattgefundenen historische Großostheimer Marktplatzfest soll künftig im 2-jährigen Turnus wiederholt werden, nächstmals also im Jahr 2014.

Mit dem Kassenbericht von Ralph Born (**TOP 5**) ging es in der Tagesordnung weiter. Einnahmen in Gesamthöhe von 3.161,29 Euro (*Umlage 780 €, Zinsen 556,29 €, Spenden 80 €, Zuschüsse 200 €, Kommunionsspenden 1.545 €*) stehen Ausgaben in Höhe von 2.012,05 Euro (*Vereinsjubiläen 220 €, Geburtstage u. Jubelhochzeiten 726,65 €, Betriebskosten 25,40 €, Kommunionausflug 910 €, Veranstaltung 80 €, Sonstige Kosten 50 €*) gegenüber, was einen Überschuss von 1.149,24 € ergibt. Dadurch sind die Bestände auf den Konten auf einen Gesamtstand von 18.823,18 Euro angewachsen, incl. 5.132,86 Euro aufgelaufene Kommunionsspenden.

Der Kassier verwies in diesem Zusammenhang wieder einmal darauf, dass die Spenden für die Kommunionkinder nur treuhänderisch vom Vereinsring verwaltet werden. Da die Rücklagen aus mehr eingegangenen Spenden in den letzten Jahren immer mehr angewachsen sind, hat sich die Vorstandschaft nun entschieden, nach der im April stattfindenden Kommunion 2013 einen Teil dieser Rücklage aufzulösen und für Kinderprojekte in der Grundschule, im Kindergarten und für die Ministranten zu spenden. Nach einem Einwand der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Lucia Heeg wird die Vorstandschaft auch die KJG für deren offene Jugendarbeit in diese Überlegungen einbeziehen.

Ein Sockelbetrag wird auf jeden Fall stehen bleiben, damit Kommunionausflüge bei eventuell auch mal spärlicher eingehenden Spenden finanziert werden können.

Da es keine Fragen zum Kassenbericht von Ralph Born gab, ging es nahtlos mit dem Bericht der Kassenprüfer durch Toni Ostheimer (**TOP 6**) weiter, welcher dem Kassierer eine sehr ordentliche Buchführung attestierte und viel Lob für dessen Arbeit übrig hatte. Deshalb gibt es auch keine Veranlassung, dem Kassierer die Entlastung (**TOP 7**) zu verweigern, welche von der Versammlung dann auch einstimmig per Handzeichen erteilt wurde.

Mit dem Punkt Sonstiges, Wünsche und Anträge (**TOP 8**) war dann schon der letzte Punkt der Tagesordnung erreicht.

Horst Hock vom Naturschutzverein erinnerte die Vereine in einem Statement daran, über die Pflaumheimer Pressevertreterin Petra Kriechel ihre Veranstaltungen an die Presse zu geben, damit unser Ort Pflaumheim gegenüber anderen Ortsteilen nicht zu sehr ins Hintertreffen gerät.

Petra Kriechel schreibt sehr sachlich und objektiv und hat sich als Nachfolgerin von Lothar Rollmann etabliert und bewährt. Alle Vereine können und dürfen sich direkt an Petra Kriechel wenden. Andrea Wilm verlas daraufhin die E-Mail-Adresse (wortart-ab@online.de) und Telefonnummer (998220) von Petra Kriechel.

Schriftführer Peter Eichelsbacher hatte bereits vor der Veranstaltung einen Zettel mit dem Hinweis auf die neu erstellte Homepage des Vereinsrings verteilt (www.vereinsring-pflaumheim.de) verteilt und erklärte diese nun mit ein paar Worten. Alle Vereine können sich über diese Seite „verlinken“, so dass diese sich zu einer guten Informationsplattform auch für neue Mitbürger entwickeln kann.

„Je besser die Mitarbeit der Vereine, umso besser wird die Seite werden“. Deshalb werden alle Vereine gebeten, so viele Informationen wie möglich und vielleicht auch ein paar Bilder an die auf dem verteilten Zettel angegebene E-Mail-Adresse vereinsring_pflaumheim@online.de zu schicken. Die Kosten für die Homepage in Höhe von 110 Euro für 2 Jahre sollen durch ein paar Werbebanner von Pflaumheimer Firmen abgedeckt werden.

Nun übernahm der Vorsitzende Gerald Zahn wieder das Wort und erinnerte zunächst die Vereinsvertreter daran, ihre Zuschussanträge mit allen erforderlichen Unterlagen rechtzeitig (bis Anfang Mai 2013) bei der Gemeinde einzureichen.

Bezüglich der bereits in mehreren Versammlungen diskutierten Anschaffung von gemeinschaftlichem Festbedarf und -inventar gab es ja bislang noch keinen Beschluss und aufgrund der aufwändigen Platz- und Wartungsproblematik sehen die Vereinsvorstände dieses Thema offensichtlich eher kritisch.

Somit liegen sie mit den Vereinsringsverantwortlichen auf einer Wellenlänge, weil dadurch auch der „Personalaufwand“ deutlich zunehmen würde, was in Zeiten immer geringer werdender Bereitschaft zu ehrenamtlicher Mitarbeit stets zu berücksichtigen ist.

Eventuell wird der Vereinsring aber Kühlschränke anschaffen, welche vor allem für Veranstaltungen mit Kaffee und Kuchen bzw. Essensangeboten im Allgemeinen benötigt werden und dann an die jeweiligen Veranstalter verliehen werden können. Hierfür wäre Platz zur Lagerung im „Haus der Vereine“ vorhanden und Vereinsringsvorstand Gerald Zahn könnte sich darum kümmern.

Ein entsprechender Zuschussantrag wurde von der Marktgemeinde abgelehnt, da eine solche Anschaffung nicht von den Zuschussrichtlinien abgedeckt ist.

Hans Hock vom TSV empfahl bei der Anschaffung darauf zu achten, keinen der ganz großen Kühlschränke anzuschaffen, da sich diese sehr schlecht transportieren lassen. In den offensichtlich bereits eingeholten Angeboten wurde dieses Argument berücksichtigt, so dass die Versammlung über die Anschaffung von 2 ca. 1,60 Meter hohen Kühlschränken mit Glastüren abstimmen sollte und per Handzeichen dann auch einstimmig die Genehmigung zum Kauf erteilte.

Horst Hock vom Naturschutzverein wies darauf hin, dass sein Verein Kühlschrank und Bräter besitzen und diese auf Anfrage auch gerne verleihen könnten.

In diesem Zusammenhang wurde angeregt, dass die Vereine eine Bestandsliste ihres Festinventars anlegen und dem Vereinsring zukommen lassen. Eine Veröffentlichung auf der Homepage wurde kontrovers diskutiert und fand nicht Jedermanns Zustimmung.

Desweiteren berichtete Gerald Zahn, dass bezüglich des Cityladens am Großostheimer Marktplatz ein Team u.a. mit Vertretern aus den verschiedenen Großostheimer Vereinsringen gebildet wird. Die Vereine sollen ihre Veranstaltungsplakate bitte auch dort abgeben, damit Citymanager Michael Abb die Veranstaltungen auf Homepage und dem Veranstaltungskalender Churfranken integrieren bzw. an entsprechende Stellen weitermelden kann. Je mehr Informationen an solchen Stellen zusammenlaufen, umso besser sei dies auch für den erfolgreichen Verlauf von Vereinsveranstaltungen, so dass für alle eine interessante Sache und deshalb auch sehr zu empfehlen ist.

Hans Hock vom TSV Pflaumheim berichtete dann von den leider relativ spät begonnenen Vorbereitungen für das Jubiläumfest zum 100. Geburtstag des TSV Pflaumheim. Dieses soll nun vom 7. bis 9. Juni auf dem Sportgelände an der Spessartstraße gefeiert werden.

Freitags ist ein Ehrenabend geplant, dem dann Samstags durch alle Abteilungen sportliche Wettbewerbe für Jedermann folgen sollen. Der Sonntag soll dann mit einem Gottesdienst beginnen und danach zu einem Tag für die ganze Familie konzipiert werden. Geplant ist auch eine umfangreiche Chronik, wobei einige interessante historische Anekdoten derzeit bereits Woche für Woche im Bachgau-Bote veröffentlicht werden, um dadurch auch schon ein wenig die Neugier auf die Chronik zu wecken.

Karl-Heinz Zahn von der TSV-Handballabteilung ergänzte, dass das Jubiläumsfest doch bitte von allen Vereinen und der gesamten Bevölkerung mitgefeiert werden soll und eine passive und aktive Teilnahme von Jedermann absolut erwünscht ist, z.B. auch durch Festbeflaggung während der Festtage.

Nachdem es Hans Hock während seiner Ausführungen zum TSV-Jubiläumsfest ein wenig bedauert hat, dass der Wunsch nach einem Festgottesdienst so relativ spät bei Pfarrer Wollbeck gemeldet wurde, begründete dieser, dass man für das Jahr 2014 auf Wunsch der Organisten und Chorleiter sogar eine Gottesdienst-Vorausplanung für das komplette Kalenderjahr plane. Da man hier die Wünsche von 3 Pfarreien mit all deren Chöre und Organisten unter einen Hut bringen muss, ist dies nicht ganz einfach und macht vor allem spätere Korrekturen nahezu unmöglich.

Die diesjährige Herbstversammlung des Vereinsrings mit Koordinierung der Termine für 2014 (mit eventuellen Gottesdienstwünschen) findet am Mittwoch, den 16. Oktober im Landgasthof Hock statt.

Am Ende der Jahreshauptversammlung erwähnte der Vereinsringvorsitzende noch, dass der frühere Schriftführer Matthias Wolf, welcher in den letzten Jahren aber stets noch die Einladungen und Urkunden erstellt und gedruckt hatte, nun endgültig alle Unterlagen übergeben hat. Für seine jahrelange Mitarbeit sei der Vereinsring dem nicht anwesenden Matthias Wolf zu großem Dank verpflichtet.

Dankesworte richtete Gerald Zahn auch an seine Vorstandskollegen Berthold Hock, Robert Hock, an Kassierer Ralph Born, den Schriftführer Peter Eichelsbacher sowie die Kassenprüfer Joachim Brunn und Toni Ostheimer.

Nach nur einer Stunde bedankte er sich bei den anwesenden Vereinsvertretern für ihr Kommen und beendete die harmonische Jahreshauptversammlung 2013.

Pflaumheim, 13.3.2013



Peter Eichelsbacher, Schriftführer